

1. **Lesen** Sie den Text mit Ihrem Lesepartner/Ihrer Lesepartnerin gemeinsam halblaut vor. Wiederholen Sie das Vorlesen, bis Sie den Text ohne Stockungen und mit sinnvoller Betonung lesen können.
2. **Unterstreichen** und **klären** Sie unbekannte Wörter: Zerlegen Sie die Wörter in Wortbestandteile. Lesen Sie dann den Satz, in dem das unbekannte Wort steht noch einmal. Lässt sich so die Bedeutung der unbekanntenen Wörter erschließen?
3. **Lesen** Sie das Gespräch zwischen Herrn Arras und den Mitarbeitern noch einmal mit verteilten Rollen. Betonen Sie so, dass es wie ein Gespräch klingt.



Das Paket

Herr Arras arbeitet als Maler in einem großen Betrieb. Er bestellt ein Paket mit neuen Tapetenmustern. Er möchte es am nächsten Tag in das Büro des Malereibetriebes liefern lassen. Er bestellt den Boten für den nächsten Tag um 08:00 Uhr morgens.

Danach geht Herr Arras zu den Mitarbeitern des Büros. Er möchte sie bitten, dem Paketboten am nächsten Tag die Tür zu öffnen und das Paket entgegenzunehmen. Doch so einfach ist das nicht.



Herr Arras: Guten Morgen, Frau Müller. Ich habe für morgen früh ein Paket mit Farben bestellt. Es kommt um 08:00 Uhr. Ich kann dem Boten aber leider nicht die Tür öffnen. Ich bin zwar ab 06:00 Uhr im Büro, aber ich habe um 07:00 Uhr einen Kundentermin und bin erst um 09:00 Uhr wieder im Büro. Nehmen Sie das Paket bitte morgen früh entgegen?

Frau Müller: Das geht leider nicht. Ich muss morgen mit meiner Katze zum Tierarzt. Ich bin deshalb morgen von 07:30 bis 08:30 Uhr nicht im Büro. Das hatte ich aber letzte Woche angemeldet! Tut mir leid, Herr Arras.

Herr Arras: Ach stimmt ja! Na gut, kein Problem. Aber wer kann dem Boten dann öffnen? Herr Eldem, sind Sie morgen um 08:00 Uhr im Büro?

Herr Eldem: Leider nein. Ich bin zwar morgen ebenfalls bereits um 06:00 Uhr im Büro, aber um 08:00 Uhr muss ich das Büro kurz verlassen, um den Dienstwagen aus der Werkstatt abzuholen. Das ist ein fester Termin. Ich bin also von 08:00 bis 08:30 Uhr nicht im Büro. Das könnte knapp werden mit dem Boten.

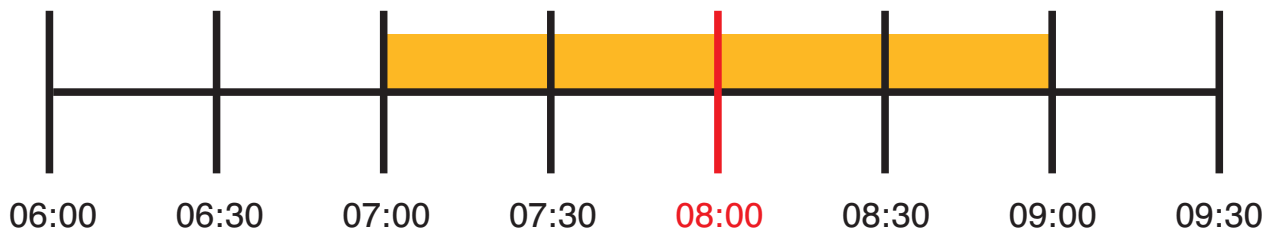
Herr Arras: Dann können Sie das Paket also auch nicht annehmen. Das gibt es doch nicht! Herr Steibert, Sie sind jetzt aber wirklich meine letzte Hoffnung! Sind Sie morgen früh um 08:00 Uhr im Büro und können das Paket entgegennehmen?

Herr Steibert: Das tut mir jetzt wirklich leid, Herr Arras. Ich würde Ihnen ja gerne etwas anderes sagen. Aber ich habe morgen Urlaub. Meine Tochter feiert Hochzeit. Ich bin also morgen gar nicht im Büro.

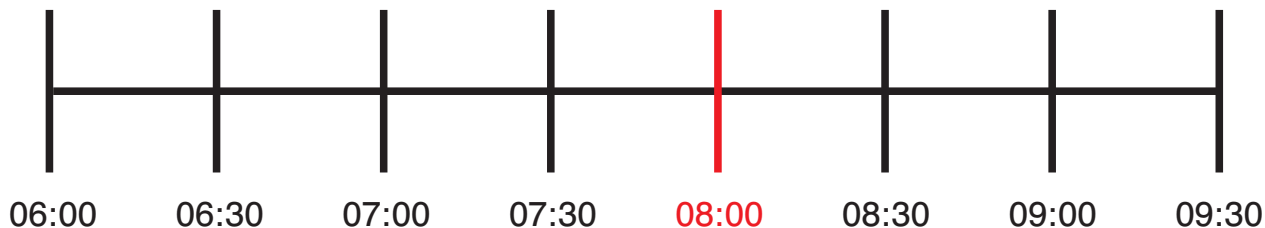
Herr Arras: Das kann doch nicht wahr sein! Dann rufe ich den Boten jetzt noch einmal an! Vielleicht kann er das Paket morgen früh bereits um 07:00 Uhr vorbeibringen.

- 4. Was ist das Problem von Herrn Arras? **Beschreiben** Sie es kurz mit eigenen Worten.
- 5. **Tragen** Sie in den Zeitleisten ein, wann die Kolleg(inn)en nicht im Haus sind. Lesen Sie die Zeiten im Text nach. Die Abwesenheitszeiten von Herrn Arras sind als Beispiel bereits gelb markiert.

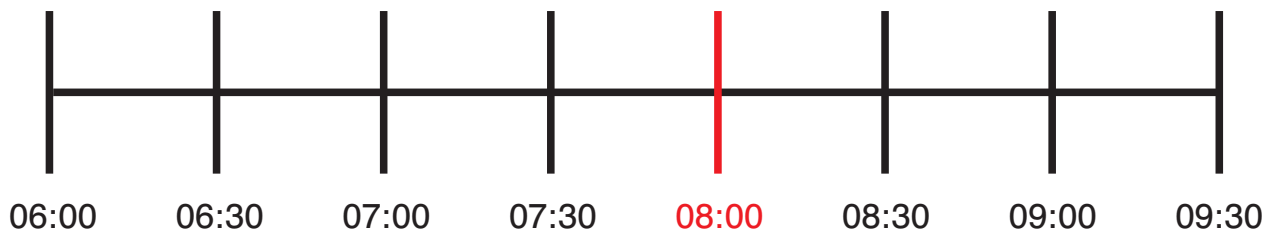
Herr Arras:



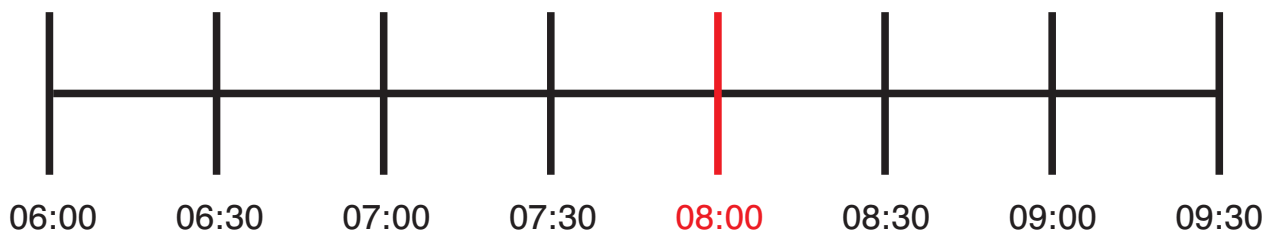
Frau Müller:



Herr Eldem:



Herr Steibert:



6. **Beantworten** Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin die folgenden Fragen.
Schreiben Sie die Antwort (mit je einem Satz) auf die Linien:

- Warum kann Frau Müller dem Boten nicht die Tür öffnen?

- Warum kann Herr Steibert dem Boten nicht die Tür öffnen?

- Herr Arras bestellt den Boten am Ende für 07:00 Uhr.
Wer ist am nächsten Morgen um 07:00 Uhr im Büro?
